



Sommersemester 2020

Hauptseminar (MA)

Hauptseminar Vergleichende Politikwissenschaft IV: ‚Weimarer Verhältnisse‘ in der Bundesrepublik? Analytische Vergleiche zweier deutscher Demokratien

Zeit: Montag, 10.00-12.00 (for einzelne Sitzungen als Videokonferenz)
Ort: Online-Seminar
Beginn: 20.04.2019
Anmeldefrist in FlexNow!/: 01.04.2020 bis 19.04.2020 (Abmeldung bis 30.04.2020)
Dozent: Prof. Dr. Ulrich Sieberer

Zulassungsvoraussetzungen

BA oder äquivalente Qualifikation in Politikwissenschaft.

Erwerb eines Leistungsnachweises

Portfolio (Poster, Kurzessay, Podcast, wissenschaftliche Kurzarbeit).

ECTS Punkte: 8

Programm

Seit Gründung der Bundesrepublik liefert die Weimarer Republik einen häufigen Bezugspunkt politischer Debatten zum Zustand der Demokratie. Optimistische Stimmen betonen, Bonn oder Berlin seien ‚nicht Weimar‘, während Kritiker aktueller Entwicklungen vor ‚Weimarer Verhältnissen‘ warnen. Gerade in jüngster Zeit werden diese mahnenden Stimmen lauter angesichts eines unübersichtlicheren und stärker polarisierten Parteiensystems und damit verbundenen Herausforderungen bei der Regierungsbildung. Angesichts solcher Debatten stellt sich die Frage, wie sinnvoll derartige Vergleiche aus analytischer Perspektive sind.

Das Seminar will anhand verschiedener, von den Teilnehmenden selbst ausgewählter Themenfelder Nutzen und Grenzen derartiger Vergleiche analysieren. Vergleichsfälle können sowohl aus der heutigen Zeit als auch aus früheren Phasen der Bundesrepublik stammen. Mögliche Themenfelder umfassen beispielsweise Entwicklungen des Parteiensystems, Regierungsbildungsdynamiken, Muster des Wahlverhaltens, politische Einstellungen und politische Kultur in der Bevölkerung, politische Kommunikation und die (manipulative) Beeinflussung der öffentlichen Meinung, politische Gewalt, und die innenpolitischen Auswirkungen außenpolitischer Ereignisse und wirtschaftlicher Krisen.

Organisatorisch ist das Seminar stark auf Beteiligung und Eigeninitiative der Studierenden ausgelegt. Nach einem generellen Einführungsblock orientieren sich die Inhalte der einzelnen Sitzungen an der Themenwahl der Studierenden. Die Teilnehmenden erarbeiten ihre Themen weitgehend eigenständig und präsentieren diese in der Form eines Portfolios bestehend aus verschiedenen Präsentationsformen. Diese Prüfungsform eröffnet vielfältige Möglichkeiten, sich mit wenig untersuchten Themen auf innovative Weise auseinanderzusetzen und vermittelt praxisrelevante Formen der Wissensvermittlung.

Einführende Literatur

Zum Einstieg in das Thema eignen sich z.B. die Essays in

Wirsching, Andreas/Kohler, Berthold/Wilhelm, Ulrich (Hg.) (2018): *Weimarer Verhältnisse? Historische Lektionen für unsere Demokratie*. Ditzingen: Reclam. (auch online verfügbar unter <https://www.ifz-muenchen.de/aktuelles/themen/weimarer-verhaeltnisse/>)

Einen einführenden Überblick über die Weimarer Republik bietet

Kolb, Eberhard; Schumann, Dirk (2013): *Die Weimarer Republik*. Achte, überarbeitete und erweiterte Auflage. München: Oldenbourg Verlag.